

**Senden.** Seit über 10 Jahren gibt es in Emsdetten das Erfolgsmodell „Kostenloses Kolping-Leihrad“. Diese Idee nahm sich die Agenda21Senden zum Vorbild, um auch in Senden ein solches Modell zum Leben zu erwecken. So ist das Sendener Leihrad entstanden, gestrichen in den Sendener Farben blau-weiß. Angeschoben werden soll das Projekt an der Bösenseller Teststrecke zwischen Schnellbushaltestelle an der Autobahn und dem Bösenseller Bahnhof. Dort werden an den vorhandenen Fahrradständern vom Bauhof zwei Verleihstationen eingerichtet, an denen zunächst jeweils vier Leihräder angekettet werden. Wer von der Bushaltestelle zum Bahnhof radeln möchte, löst sich wie bei einem Einkaufswagen mit einem Euro oder einem Chip ein Fahrrad ab und kettet es am Bahnhof wieder an. Auf dem Rückweg umgekehrt. Die Fahrräder bleiben Eigentum der Gemeinde, so gehören sie allen Sendener Bürgerinnen und Bürgern gleichermaßen. Bei technischen Problemen ruft man bei der Gemeinde an, die das Problem an die Agenda-Gruppe weiter gibt. Auch wer ein Rad an einer falschen Stelle findet, meldet das in der Gemeindeverwaltung. Jeder, der ein solches Fahrrad sieht, sollte ein Auge darauf haben, dass es rechtmäßig genutzt wird. Die Verleihstationen und die Fahrräder sind mit einem Schild versehen, auf dem alles Wichtige vermerkt ist. Die Benutzung geschieht nach kurzer Überprüfung selbstverständlich auf eigene Gefahr. Die Fahrräder sind gebraucht und wurden von Sendener Bürgern und vom Fundbüro gestiftet. Die Fahrradbastler haben sie in der Werkstatt der Flüchtlingshilfe fachmännisch instandgesetzt und hoffen, dass die Nutzer pfleglich damit umgehen. [www.agenda21senden.de](http://www.agenda21senden.de)



Senden  
*kommt an!*

AGENDA21SENDEN

**Sendener Pfandrad**  
zur kostenlosen Nutzung zwischen P+R-Platz und Bahnhof Bösensell



Nach der Nutzung bitte wieder an den ausgewiesenen Fahrradständern abstellen.

Ansprechpartner: 02597/6990

Benutzung nur in verkehrstüchtigem Zustand und auf eigene Gefahr!